

FAQ zu dem freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebot der Kublai GmbH an die Aktionäre der Tele Columbus AG

1. Wo finde ich die Angebotsunterlage?

- Die Angebotsunterlage ist unter www.faser-angebot.de verfügbar.

2. Wann beginnt die Annahmefrist und wie lange kann ich meine Aktien andienen?

- Aktionäre können ihre Aktien seit der Veröffentlichung der Angebotsunterlage am 1. Februar 2021 andienen. Die Annahmefrist endet am 15. März 2021 um 24:00 Uhr (mitteleuropäische Zeit).
- Innerhalb dieses Zeitraums muss die Mindestannahmeschwelle in Höhe von 50 Prozent erreicht werden, ansonsten scheidet das Angebot. Daher ist wichtig, dass Aktionäre, die das Angebot annehmen möchten, ihre Aktien bis zum 15. März entsprechend andienen.
- Nur falls die Mindestannahmeschwelle in Höhe von 50 Prozent bis zum Ende der Annahmefrist erreicht ist, wird es eine sogenannte weitere Annahmefrist über einen Zeitraum von zwei Wochen geben, in der Aktionäre, die ihre Aktien im Rahmen des Angebots bisher noch nicht angedient hatten, dies noch nachholen können.

3. Was passiert, wenn ich die das Angebot nicht innerhalb der festgelegten Annahmefrist angenommen habe?

- Unter der Voraussetzung, dass nach Ablauf der festgelegten Annahmefrist (s.o.) die Mindestannahmeschwelle erreicht worden ist, können die Aktionäre, die das Angebot während dieser Annahmefrist nicht angenommen haben, dies noch innerhalb der sogenannten weiteren Annahmefrist tun. Die weitere Annahmefrist wird voraussichtlich am 19. März 2021 beginnen und am 1. April 2021 um 24:00 Uhr (mitteleuropäische Zeit) enden.
- An dieser Stelle ist es jedoch wichtig hervorzuheben, dass Aktionäre, die das Angebot annehmen möchten, nicht auf den Beginn der weiteren Annahmefrist warten sollten. Die weitere Annahmefrist wird es nämlich nur dann geben, wenn eine ausreichende Anzahl von Aktionären ihre Aktien innerhalb der ersten Annahmefrist andient, bzw. die Mindestannahmeschwelle in Höhe von 50 Prozent bis zum Ende der ersten Annahmefrist erreicht ist.

4. Wie kann ich meine Aktien andienen?

- Jeder Aktionär erhält einen Brief von seiner/ihrer Depotbank, der genaue Anweisungen enthält. Wenn Aktionäre Online-Banking nutzen, sollten sie bedenken, dass ihre Depotbank diese Unterlagen an das elektronische Postfach senden könnte. Die Aktionäre können sich an ihren Kundenberater bei ihrer depotführenden Bank wenden. Die Bank unterstützt sie, alle notwendigen Schritte in die Wege zu leiten.
- Weitere Informationen zur Annahme des Angebots werden in der Angebotsunterlage unter Ziffer 12 ausführlicher beschrieben.

5. Wie viel bekomme ich für meine Aktien, wenn ich sie andiene?

- Aktionäre, die ihre Aktien andienen, erhalten 3,25 Euro in bar je Tele Columbus-Aktie.
- Der Angebotspreis entspricht einer Prämie von 37,7 Prozent auf den volumengewichteten Drei-Monats-Durchschnittskurs der Tele Columbus-Aktie am 18. Dezember 2020 und einer Prämie von 41,3 Prozent auf den Aktienkurs am Tag vor der Veröffentlichung der Einladung zur Hauptversammlung (7. Dezember 2020).

6. An welche Bedingungen ist das Angebot geknüpft?

- Die wesentlichen Angebotsbedingungen sind eine Mindestannahmeschwelle von 50 Prozent, Verzicht der Anleihe- und Kreditgläubiger auf Kündigungsrechte wegen Kontrollwechsel in ausreichender Anzahl und regulatorische Genehmigungen.
- Weitere Bedingungen werden in der Angebotsunterlage unter Ziffer 11 ausführlicher beschrieben.

7. Wann erhalte ich mein Geld, wenn ich meine Aktien in das Angebot andiene?

- Der Angebotspreis wird unverzüglich nach Ablauf der Annahmefrist und nach Erfüllung aller Bedingungen des Übernahmeangebots ausgezahlt. Wir erwarten das für das zweite Quartal 2021. Der genaue Zeitpunkt hängt jedoch davon ab, wann die Freigabe durch die Aufsichtsbehörden erfolgt.

8. Was geschieht, wenn ich meine Aktien nicht andiene?

- Aktionäre, die ihre Aktien nicht andienen, bleiben weiterhin Aktionäre der Tele Columbus AG. Es ist jedoch wichtig hervorzuheben, dass sich in Folge eines erfolgreichen Übernahmeangebots der Anteil der sich in Streubesitz befindenden Aktien der Tele Columbus AG im Vergleich zu heute reduzieren wird, was wahrscheinlich zu einer geringeren Handelsliquidität und möglicherweise zu einem volatileren Aktienkurs führen könnte.
- In der Angebotsunterlage werden die möglichen Folgen einer Nichtannahme des Übernahmeangebots durch einen Aktionär näher beschrieben.

9. Was geschieht, wenn ich das Angebot annehme, aber das Angebot scheitert?

- Auch wenn nicht auszuschließen ist, dass bestimmte Angebotsbedingungen nicht erfüllt werden, sind wir zuversichtlich, dass dieser Fall nicht eintreten wird. Falls das Angebot nicht erfolgreich ist, bleiben die Aktionäre wie bisher Aktionäre der Tele Columbus AG.
 - Die Aktien, für die das Angebot angenommen wurde, bleiben zunächst im Portfolio des Aktionärs und werden nur durch eine eindeutige Wertpapier-Kennnummer als zum Verkauf angediente Aktien identifiziert.
 - Falls das Angebot keinen Erfolg hat, werden die Aktien nicht an den Bieter übertragen und bleiben im Portfolio der Anteilseigner. In diesem Fall erhalten die Aktien dann wieder ihre ursprüngliche Wertpapier-Kennnummer.
- Die Angebotsunterlage enthält unter Ziffer 12 weitere Einzelheiten zu diesem Thema.

10. Aus welchen Gründen könnte das Angebot scheitern (auch wenn ich das Angebot annehme)?

- Die Nichterfüllung einer der Angebotsbedingungen (auf welche die Bieterin nicht wirksam verzichtet) würde zu einem Scheitern des Angebots führen. Zu den Angebotsbedingungen zählen insbesondere:
 - Für den Erfolg des Angebots ist wichtig, dass eine ausreichende Anzahl von Tele Columbus-Aktionären ihre Aktien andient, damit die Mindestannahmeschwelle in Höhe von 50 Prozent erreicht wird. Andernfalls scheitert das Angebot.
 - Ein weiteres potentiell Risiko für den Erfolg des Angebots besteht darin, dass die Tele Columbus AG keine ausreichende Zahl von Verzichtserklärungen in Bezug auf die Kontrollwechsel-Kündigungsrechte der Fremdkapital-Instrumente erhält, um die entsprechende Bestätigung hierüber zu geben, die ebenfalls eine Angebotsbedingung darstellt. Das Risiko hieraus schätzt die Tele Columbus AG jedoch als gering ein.
 - Darüber hinaus würde auch die Nichterteilung regulatorischer Freigaben zum Scheitern des Angebots führen. Die Tele Columbus AG schätzt jedoch auch dieses Risiko als gering ein.

11. Ist die Annahme des Übernahmeangebots mit Kosten für mich verbunden?

- Durch die Annahme des Angebots entstehen für Aktionäre der Tele Columbus AG, die ihre Aktien in einem Wertpapierdepot in Deutschland halten, keine Kosten oder Auslagen (mit Ausnahme der Aufwendungen für die Übermittlung der Annahmeerklärung an die jeweilige depotführende Bank).
- Alle darüberhinausgehenden Kosten und Auslagen, die von Depotbanken oder ausländischen Wertpapierdienstleistungsanbietern in Rechnung gestellt werden, sowie Aufwendungen, die außerhalb Deutschlands anfallen, sind jedoch vom jeweiligen Aktionär der Tele Columbus AG zu tragen. Etwaige ausländische Börsengebühren, Umsatzsteuer oder Stempelgebühr, die auf die Annahme des Angebots zurückzuführen sind, sind ebenfalls von dem jeweiligen Aktionär der Tele Columbus AG selbst zu tragen.
- Weitere Informationen sind unter Ziffer 12 in der Angebotsunterlage enthalten.

12. Welche steuerlichen Folgen sind mit der Annahme des Übernahmeangebots verbunden?

- Aktionäre sollten sich bezüglich der steuerlichen Folgen der Annahme des Übernahmeangebots bitte an ihren Steuerberater wenden.

13. Wann ist der Vollzug der Bezugsrechtskapitalerhöhung geplant?

- Auf einer außerordentlichen Hauptversammlung am 20. Januar 2021 wurde eine Bezugsrechtskapitalerhöhung in Höhe von 475 Millionen Euro beschlossen. Die Bezugsrechtskapitalerhöhung soll so früh wie möglich nach dem erfolgreichen Abschluss des Übernahmeangebots vollzogen werden.

14. Welche nächsten Schritte sind nach dem Vollzug des Angebots geplant?

- Die Bieterin beabsichtigt, in Abhängigkeit der Höhe ihrer Beteiligung an Tele Columbus nach erfolgreichem Vollzug des Angebots sowie der dann bestehenden wirtschaftlichen Situation und den regulatorischen Rahmenbedingungen, mögliche Strukturmaßnahmen zu prüfen.

- Weitere Informationen sind unter Ziffer 8 in der Angebotsunterlage enthalten.

15. Wird Tele Columbus nach dem Vollzug des Angebots von der Börse genommen? Falls ja, was passiert dann mit meinen Aktien, wenn ich sie vorher nicht in das Angebot angedient habe?

- Die Bieterin behält sich nach erfolgreichem Abschluss des öffentlichen Übernahmeangebots bzw. zu einem späteren Zeitpunkt vor, abhängig vom Marktumfeld ein Delisting der Tele Columbus Aktien vom regulären Handel anzustreben. Dies würde in Abstimmung mit dem Vorstand und dem Aufsichtsrat der Tele Columbus geschehen.
- Als Voraussetzung für ein Delisting müsste allen Minderheitsaktionären von Tele Columbus ein Delisting-Angebot unterbreitet werden. Auf der Grundlage der aktuellen Marktbedingungen würde die Bieterin nur dann ein Delisting-Angebot anstreben, wenn der Angebotspreis für ein solches Delisting-Angebot dem aktuellen Angebotspreis entspricht oder diesen unterschreitet.
- Weitere Informationen sind unter Ziffer 8 in der Angebotsunterlage enthalten.

Disclaimer

Dieses Dokument kann in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten. Diese Aussagen spiegeln die derzeitige Kenntnis und die derzeitigen Erwartungen und Planungen der Gesellschaft in Bezug auf künftige Ereignisse wider. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen unterliegen naturgemäß Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Derartige Risiken, Ungewissheiten und Annahmen können dazu führen, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse einschließlich der Finanzlage und der Profitabilität der Gesellschaft wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. In Anbetracht dieser Risiken und Ungewissheiten können die in dieser Mitteilung enthaltenen in die Zukunft gerichteten Aussagen auch nicht eintreten und unsere tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden.

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Verkauf oder zur Ausgabe von Wertpapieren der Gesellschaft noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf, zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren der Gesellschaft oder eine Aufforderung zur Aufnahme von Anlagetätigkeiten in den Vereinigten Staaten dar und ist auch nicht als solche zu verstehen. Weder Teile dieser Mitteilung noch die Tatsache ihrer Verbreitung sollten als Grundlage für einen Vertragsabschluss, die Eingehung einer Verpflichtung oder eine Investitionsentscheidung herangezogen werden oder als Grundlage dafür dienen.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ermittelt worden. Es wird jedoch keine Haftung irgendeiner Art übernommen für die hierin enthaltenen Informationen und/oder ihre Vollständigkeit.